

Wiesbadener Tagblatt

RHEIN MAIN PRESSE

WIESBADENER TAGBLATT / LOKALES / UNTERTAUNUS / HÜNSTETTEN

Hünstetten

13.07.2016

Schulfest: Rabenschüler unterwegs in der Welt



Das Schulfest der Rabenschüler in Wallrabenstein stand unter dem Motto „Kinder der Welt“. Die Kinder präsentieren mit Fahnen, Glitzertattoos und hawaiianischen Seifen mit Kokos- und Ananasduft die Südseeinsel Hawaii. Foto: Stefan Gärth

WALLRABENSTEIN - (red). „Ich bin mal gespannt, welcher am weitesten fliegt“, ruft ein Schüler begeistert in den etwas bedeckten Himmel. Unter flotten Rhythmen der Trommelgruppe steigen 400 bunte Luftballons gleichzeitig in den Himmel und beenden das Fest der Rabenschule in Wallrabenstein. „Die Rabenschule unterwegs in der Welt“ heißt das Motto. Gefeierte wird ein gelungener Abschluss eines langen Schuljahres.

Tage vorher haben die Kinder schon ihre Klassenräume gestaltet, Flaggen gemalt und Vorbereitungen getroffen. Nach einer fetzigen Tanzeinlage der Lehrerinnen und Lehrer auf türkische Musik erklärt Schulleiterin Tanja Schäfer das Schulfest für eröffnet.

Wurzeln der Kinder liegen in der Welt verteilt

„Die Wurzeln unserer Kinder liegen in der ganzen Welt verteilt, erst das macht eine Schule so bunt und vielfältig“. Ein Gänsehautmoment ist dann das Einlaufen der 280 Rabenschüler mit ihren selbst gebastelten Flaggen auf das Lied: „Auf uns“, das alle lauthals mitsingen.

Umringt von vielen Besuchern wedeln die Kinder stolz ihre Fähnchen und zeigen strahlende Gesichter. Der Förderverein nutzt die Gelegenheit, um der Schule den Erlös der Buchausstellung vom vergangenen November zu überreichen. Der Betrag von 500 Euro kommt der Schulbücherei zugute.

Ein weiterer Tanz der Viertklässler und der Auftritt des Schulchores runden das Programm des gut besuchten Nachmittages ab. Schon bald verstreuen sich die zahlreichen Besucher überall auf dem Schulgelände. Im Raum „China“ der Klasse 4 können Besucher die Schriftzeichen erlernen oder im Raum „Gambia“ der Klasse 1 erklärt ein Vater, dessen Heimat das afrikanische Land ist, wie Sandmalerei funktioniert. In einer zweiten Klasse kann das Resultat von drei Tagen intensiver Arbeit an einem Trickfilm angesehen werden, der die Entdeckung Amerikas zum Thema hat. Mit kleinen Figuren und liebevoll gestalteten Bildern erstellen die Schüler mit Hilfe der Stopmotion-Technik einen zweiminütigen Trickfilm.

Neben Kacheln bemalen wie in Holland, Seife mit exotischen Düften aus Hawaii oder Nudeln erraten wie in Italien war natürlich das Torwandschießen im Raum „Frankreich“ an diesem Tag ein Höhepunkt. „Wir wollen die Länder, die hier vertreten sind, den Kindern und Eltern etwas näherbringen und landestypische Dinge vorstellen.“ Klar, dass auch schwedische Hotdogs und brasilianische Cocktails nicht fehlen durften.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

Anzeige

Was kosten Treppenlifte?



Vergleichen Sie kostenlose Angebote von passenden Treppenlift-Anbietern & sparen Sie Geld!

[Mehr erfahren](#)

powered by plista

Das könnte Sie auch interessieren



Die Showtanzgruppe Ballancura feiert ihr...

Golden schimmerende Paillettenkleider, schwarze lange Handschuhe, schnelle Charle...

[Mehr](#)



„Fünf Jahre Zeit“: Eschenhahner Ortsvorsteher...

Als im Mai dieses Jahres der Ortsbeirat der 800-Seelen-Gemeinde aus unterschiedlichen Gründen...

[Mehr](#)



Der Ford Fiesta

Jetzt konfigurieren
ANZEIGE

[Mehr](#)



Bobbycar-Rennen in Beuerbach mit 60 Startern

Die Hände am Steuer, den Schnuller im Mund – die kleine Tessa ist ganz konzentriert bei ihrer...

[Mehr](#)



„Waldkinder“ besuchen Bechtheimer Archehof

(red). Der Besuch des Archehofes in Hünstetten-Bechtheim ist für „FILOs Wald- und Naturkinder...

[Mehr](#)

[Ex-Zimmermann \(25\) verdient € 6.000](#)



Monatlich mit Traden!
Entdecken Sie sein
Geheimnis!
ANZEIGE

Mehr

© Verlagsgruppe Rhein Main GmbH & Co. KG - Alle Rechte vorbehalten